

Fotos: Foto Archiv Feuerwehrerlebniswelt



Interaktive Erlebniswelt: in der etwa 3.000 m² großen Halle lässt sich Brandschutz in vielen Facetten neu erleben.

Stolz: Als 100.000 Besucher wurde Thomas Vogt (M.) von Frank Habermaier (l., Gründer der FEW) und Oliver Jamitzky (r., Geschäftsführer der FEW) begrüßt.

Meilenstein geknackt

Der 100.000 Besucher in der Feuerwehrerlebniswelt



Flash Over: In diesem Raum lässt sich die Kraft einer Durchzündung wirkungsvoll darstellen.

Mit großer Freude und Stolz feierte das Team der Feuerwehrerlebniswelt (FEW) am 30. November 2023 den 100.000. Besucher. Dieses Jubiläum ist für das Team nicht nur eine Zahl, sondern ein Zeichen für das große Interesse an der faszinierenden Welt der Feuerwehr. Denn die FEW setzt neue Maßstäbe in der Brandschutzerziehung. Hier werden präventiver Brandschutz und Aufklärung durch eine Vielzahl von Mitmachstationen vermittelt.

Noch immer sterben in Deutschland jedes Jahr mehrere hundert Menschen bei Bränden. Die Brandstatistik zeigt, dass jährlich durchschnittlich 200.000 Wohnungsbrände in Deutschland auftreten, was die Notwendigkeit von Brandschutzmaßnahmen unterstreicht. Wenn man bedenkt, dass 33% aller unbeabsichtigten Brände von Kindern unter sieben Jahren verursacht werden und jähr-

lich mehr als 30.000 Kinder in Deutschland schwere thermische Verletzungen erleiden, ist diese Initiative nicht nur innovativ, sondern lebenswichtig. Viele dieser Unfälle könnten durch Aufklärung vermieden werden.

Mehr als nur eine Ausstellung

Die FEW im Augsburger Martini-Park ist ein lebendiges Lernzentrum und europaweit einzigartig. Neben Führungen für Besucher aller Altersgruppen bietet sie auch speziell entwickelte Kurse und Seminare für Kindergärten, Schulen und Seniorengruppen. Zu den Highlights der Erlebniswelt zählen der Flash Over, ein Simulator, der die beeindruckende Kraft einer Rauchgaszündung erlebbar macht. Außerdem gibt es eine Integrierte Leitstelle für das Üben von Notrufsituationen. Wer noch nie einen Feuerlöscher in der Hand hatte, kann dies an der Feuerlösch-Simulationsstation nachholen. Zusätzlich bietet der FEW einen Safety-Parcours an, der auf die Gefahren am Arbeitsplatz oder im eigenen Haushalt hinweist. Das Robert-Koch-Institut ermittelte, dass von den jährlich rund 2,8 Millionen Deutsche Haushaltsunfällen etwa 8.000 tödlich endeten. Besucher dürfen auch einige historische und sehr moderne Feuerwehrfahrzeuge bestaunen sowie Themenbereiche zu Waldbränden, Hochwasserschutz und E-Mobilität entdecken.

Die interaktiven Stationen der FEW verwandeln theoretisches Wissen in praktische Erfahrungen – Wissen, das lebensrettend sein kann. Ein weiterer Schwerpunkt ist der Katastrophenschutz.

Für jeden ist etwas dabei

Für Frank Habermaier, selbst 26 Jahre lang Chef der Augsburger Feuerwehr, ging nach

15 Jahren Planung im Mai 2021 eine Vision in Erfüllung: die Feuerwehrerlebniswelt. Habermaier hat bei seinen Einsätzen häufig erlebt, wie Fehlverhalten Brände verursacht und Menschen in Gefahr bringt. Die Feuerwehrerlebniswelt ist als Antwort darauf konzipiert. Sie verbindet die Faszination für die Feuerwehr mit wirkungsvoller Brandschutzaufklärung, um zu begeistern, zu lehren und Leben zu retten. Dabei richtet sich das Angebot der Feuerwehrerlebniswelt an Groß und Klein. Für Kinder gibt es einen speziellen Kinderparcours, der spielerisch Wissen vermittelt. Familien können in der FEW generationsübergreifende Erlebnisse genießen. Aber auch Firmen sollen nicht zu kurz kommen. Für sie wurde ein eigenes Seminar- und Fortbildungsprogramm rund um die Themen Brandschutz, Arbeitssicherheit und Unfallverhütung entwickelt. Feuerwehrleute, sowohl Nachwuchs als auch Verbände, finden auf der FEW eine Plattform zum Austausch und Lernen – allein in Bayern gibt es 350.000 Freiwillige Feuerwehrleute. Noch vor dem Ende des Jahres 2023 wurde die 500. Schulklasse und die 300. Freiwillige/Jugendfeuerwehr (seit der Eröffnung) in der Feuerwehrerlebniswelt erwartet.

Red.

WEITERER AUSBAU

Für die Verwirklichung weitere spannender Projekte und Ideen sucht die FEW nach Kooperationspartnern.

Ansprechpartner:

Oliver Jamitzky

Provinstr. 52, Halle E3

► feuerwehrerlebniswelt.de